

## **EIGENBETRIEB**

### **KURVERWALTUNG NORDSEEBAD DANGAST**

## **VERMÖGENSPLAN**

**Wirtschaftsjahr 2013**

Kurverwaltung Nordseebad Dangast		VERMÖGENSPLAN 2013						
Wirtschaftsplan 2013		Planung		Planung		Planung		
Bezeichnung		Wirtschaftsjahr 2013		Wirtschaftsjahr 2012		Wirtschaftsjahr 2011		Bemerkung
		Summe	Summe	Summe	Summe	Summe	Summe	
		€	€	€	€	€	€	
<b>A. Finanzbedarf</b>								
<b>1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte</b>								
<b>1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten</b>								
1.1	Gründerwerb							
1.2	Hochbau							
1.2.1	Modernisierung Campingplatzanlagen	6.000		6.000		6.000		1)
1.2.2	Spundwand Zugang Quellbad							
1.2.3	Errichtung einer Schrankenanlage f. Wohnmobilstellplatz	0		0		8.000		
1.2.4	Einbau Urinale Stelzenbau							
1.2.5	Weltnaturerbeispielplatz	0		210.000				
1.2.6	Errichtung BHKW Quellbad					130.000		
1.2.8	Gruppenschaukel	0		0		0		
1.2.7	Neuanlage Kurgarten							
1.2.9	Parkscheinautomat							
1.2.10	Planungskosten Deichhörn	100.000						2)
1.3	Tiefbau							
1.3.1	Einrichtung Wohnmobilstellplatz	0		1.500		5.000		
			106.000		217.500		149.000	
<b>2. Maschinen und Betriebsanlagen</b>								
2.1	Trennwand Dangast Quellbad							
<b>3. Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>								
3.1	Neuanschaffung einer Software für das IR-System innerhalb der Zimmervermittlung/Information/Kurbeitragsstelle DanGastHaus	0		6.000		6.000		
3.2	Erneuerung von Computer-Hardware im DanGastHaus	1.500		1.500				3)
3.4	Strandkörbe für den Badestrand	1.500		1.500		15.000		4)
	den Campingplatz	0		0		10.000		
3.9	Neuanschaffung von Badeliegen für das DanGastQuellbad	1.500		1.500				5)
3.11	Sitzbänke für verschiedene Bereiche	0		0		0		
3.12	Erneuerung Computer Campingplatz	1.000		1.500				6)
			5.500		12.000		31.000	
4.	Sonstige Anschaffungen, alle Bereiche		0		0		0	
	Summe Investitionen Sachanlagevermögen		111.500		229.500		180.000	
<b>5. Tilgung von Krediten</b>								
5.1	Direktdarlehen Stadt Varel							
5.2	Zurechnungsdarlehen Stadt Varel							
5.3	Darlehen Kreditmarkt	165.234		168.700		163.900		7)
5.4	Darlehen Land Niedersachsen		165.234		168.700		163.900	7)
	aus Vorjahren gegenüber der Stadt Varel	0	0	0	0	0	0	
<b>7. Vermehrung des Nettogeldvermögens</b>								
	- Planungsüberschuß -		108.266		-3.200	76.100	76.100	8)
	Vorläufiger Finanzbedarf		385.000		395.000		420.000	-
<b>8. Ausgabenübertragung gemäß § 13 Abs. 3 EigBetrVO</b>								
8.1	Aus dem Vorjahr übertragene und finanzierte Ausgaben		0		0		0	-
	Endgültige Summe Finanzbedarf		385.000		395.000		420.000	-
Überschuß Abschreibungen ./ Finanzbedarf								

Bezeichnung	Wirtschaftsjahr 2013		Wirtschaftsjahr 2012		Wirtschaftsjahr 2011		Wirtschaftsjahr 2010		Bemerkung
	Summe	€	Summe	€	Summe	€	Summe	€	
<b>B. Deckungsmittel</b>									
1. Abschreibungen ./ SOPO's	385.000		395.000		420.000		416.412		9)
2. Anlagenabgänge DGQ und übrige (Buchwert)	0	385.000	0	395.000	0	420.000	0	416.412	
3. Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0	0	-
4. Zuweisung Land Niedersachsen									
5. Zuweisung Landkreis Friesland									
6. Zuweisung Stadt Varel									
7. Darlehen									
8. Verminderung des Nettogeldvermögens									
8.1 Überschuss Wirtschaftsjahr 2003 z. T.	0	0	3.200	3.200	0	0	0	0	9)
<b>Vorläufige Deckungsmittel</b>		385.000		398.200		420.000		416.412	-
9. Einnahmeübertragung gem. § 102 Abs. 3 in Verbindung mit § 92 Abs. 3 NGO/§ 42 Abs. 2 GemHVO									
9.1. Aus dem Vorjahr übertragene und finanzierte Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	-
<b>Endgültige Summe Deckungsmittel</b>		385.000		398.200		420.000		416.412	-
<b>C. Nachrichtlich</b>									
<b>10. Erhöhung des Nettogeldvermögens</b>									
10.1 Überschuss Wirtschaftsjahr 1999							108.176		10)
10.2 Überschuss Wirtschaftsjahr 2000							93.312		10)
10.3 Überschuss Wirtschaftsjahr 2001							20.093		10)
10.4 Überschuss Wirtschaftsjahr 2002							2.069		10)
10.5 Überschuss Wirtschaftsjahr 2003							65.999		10)
10.6 Überschuss Wirtschaftsjahr 2004							61.540		10)
10.7 Überschuss Wirtschaftsjahr 2007							72.497		10)
10.8 Überschuss Wirtschaftsjahr 2008							186.832		10)
10.9 Überschuss Wirtschaftsjahr 2009							62.898		10)
10.10 Überschuss Wirtschaftsjahr 2010							40.614		10)
10.11 Überschuss Wirtschaftsjahr 2013							108.266	822.296	
<b>11. Verminderung des Nettogeldvermögens</b>									
11.1 W'jahr 1999 zum Ausgleich W'jahr 2005							108.176		10)
11.2 W'jahr 2000 zum Ausgleich W'jahr 2005							47.480		10)
11.3 W'jahr 2000 zum Ausgleich W'jahr 2006							45.832		10)
11.4 W'jahr 2001 zum Ausgleich W'jahr 2006							20.093		10)
11.5 W'jahr 2002 zum Ausgleich W'jahr 2006							2.069		10)
11.6 W'jahr 2003 zum Ausgleich W'jahr 2006							46.341		10)
11.7 W'jahr 2003 zum Ausgleich W'jahr 2012							3.200		10)
								273.191	10)
<b>12. Saldo W'jahr 1999 bis W'jahr 2013</b>								549.105	

## Erläuterungen zum Vermögensplan 2013

### Finanzbedarf

- 1) Für zur Aufrechterhaltung des Betriebes des Campingplatzes notwendige Neuerungen wie die Beschilderung der Wege, Befestigung der Wege und Instandhaltung der Sanitärgebäude
- 2) Prophylaktisch für den weiteren Planungsfortschritt zur Neuausrichtung des Nordseebades und zur Planung der evtl. Investitionen
- 3) Anpassung der Hardware an die neuen Systemanforderungen.
- 4) Anschaffung von Ersatzmaterial für Strandkörbe
- 5) Auffrischung und Auffüllung der Bestände.
- 6) Anpassung der Hardware an die neuen Systemanforderungen
- 7) Die Tilgungsleistungen wurden unter Berücksichtigung der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne und nach dem derzeitigen Erkenntnisstand berücksichtigt.
- 8) Unter Berücksichtigung des Finanzbedarfs für beabsichtigte Investitionen und Tilgungsleistungen und der zur Verfügung stehenden Deckungsmittel wurde im Vermögensplan 2013 eine Vermehrung des Nettogeldvermögens in Höhe von 108.266 € ausgewiesen.

### Deckungsmittel

- 9) Vorgabe der Treuhand Oldenburg GmbH unter Berücksichtigung der im Wirtschaftsjahr 2013 geplanten Neuinvestitionen. Die Abschreibungen werden um die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten reduziert, da diese für Investitionen bzw. als Deckungsmittel nicht zur Verfügung stehen.
- 10) Auf der Grundlage der Jahresabschlüsse 1999 bis 2012 ergibt sich im Rahmen der Gegenüberstellung des Finanzbedarfs für Investitionen und Tilgungsbeträge sowie der Deckungsmittel aus Abschreibungen abzüglich der Auflösung der korrespondierenden Sonderposten, Rücklagenzuführung, Anlagenabgängen und Darlehensaufnahmen zum 31.12.2012 eine Finanzmittelüberdeckung in Höhe von rd. 440.800 €. Unter Berücksichtigung einer Teilverwendung zur anteiligen Finanzierung des Finanzbedarfs im Vermögensplan 2013 verbleibt ein Positivsaldo von rd. 549.105 €